

DEMOKRATIE HAUTNAH IM BAYERSICHEN LANDTAG

„Mir ist es wichtig, Demokratie für junge Menschen greifbar zu machen. Uns wird in diesen Tagen vor Augen geführt, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist. Demokratie ist ein unendlich kostbares Geschenk, eine Gabe – und eine Aufgabe! [...]“

Mit diesen Worten wurden die Schüler*innen von der Landtagspräsidentin Ilse Aigner am 30. Mai 2022 in der bayerischen Volksvertretung herzlich begrüßt.

Wie werden im Bayerischen Landtag Gesetze beschlossen? Wie läuft die Arbeit in den Ausschüssen ab? Wie organisieren die Fraktionen Mehrheiten? Und: Wie argumentiert man im Plenum? Um das zu erfahren, probiert man es am besten selbst aus! Unter diesem Motto folgten die Schüler*innen der Klasse IK10B (Industriekaufleute) vom BBZ Memmingen der Einladung des Bayerischen Landtages.



Gemeinsam mit Schüler*innen von drei weiteren bayerischen Schulen aus anderen Regierungsbezirken durften sie beim Planspiel „Der Landtag sind wir!“ in die Rolle von Landtagsabgeordneten schlüpfen. Am Beispiel eines fiktiven Gesetzesbeschlusses aus dem Bereich der Integrationspolitik konnten die Schüler ganz unmittelbar erfahren, wie Politik gemacht wird und Respekt gegenüber den demokratischen Entscheidungsprozessen gewinnen.

Zum Ende des Planspiels stellen sich Fachpolitiker*innen aus den im Bayerischen Landtag vertretenen Fraktionen zur Diskussion.

Geduldig und engagiert nahmen Sanne Kurz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Alexander Hold (FREIE WÄHLER), Jan Schiffers (AfD), Arif Taşdelen (SPD) und Julika Sandt (FDP) auch zu kritischen Fragen der Schüler*innen Stellung.